

























































Überarbeitung zu prüfen. Der Dialog sollte darauf abzielen, Themen und Vorschläge zu ermitteln, die die gegenseitige militärische Transparenz in Europa, in Zentralasien und im Kaukasus verbessern. Es ist nicht das Ziel der VSBM und des WD, die militärische operative Flexibilität der Staaten zu beschränken, sondern das gegenseitige Vertrauen und die Sicherheit aller Staaten zu erhöhen.

Ein offener, freimütiger und toleranter Dialog ist die Basis für ein gutes Klima für Verhandlungen, deren Ergebnis eine *Win-win*-Situation für alle 56 Teilnehmerstaaten sein muss. In Übereinstimmung mit der OSZE-Gipfelerklärung von 2010 und dem Beschluss Nr. 1/10 des FSK wird das WD 2011 neu aufgelegt werden. Die Aktualisierung ist allerdings ein fortlaufender Prozess, der nicht mit dem Ende des Jahres abgeschlossen sein wird. In einer für andere Rüstungskontrollregime unsicheren Zeit müssen die Türen für weitere Verhandlungen offen bleiben. Das WD ist ein lebendiges Dokument mit einem großen Potenzial nach dem Motto „Flexibilität und Anpassungsfähigkeit“.